

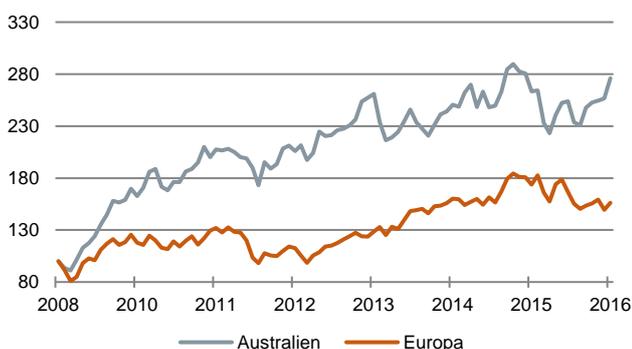
- Wandel in den Anlegerpräferenzen von den Industrie- zu den Schwellen- und Entwicklungsländern.
- Australien kombiniert die Vorteile beider Welten. Es ist Industrie- und Entwicklungsland zugleich.
- Die australische Börse hat den EURO STOXX 50 im letzten Aufschwung weit hinter sich gelassen.

Die Anleger an den Weltaktienmärkten orientieren sich neu. An den großen Börsen der Industrieländer fehlt die zündende Idee für Neuinvestitionen. Die Kurse befinden sich auf hohem Niveau. Sie haben sich zuletzt zwar nicht so schlecht gehalten. Hinsichtlich der weiteren Entwicklung gibt es jedoch Ängste.

Investoren stürzen sich daher zunehmend auf Anlagen in Schwellen- und Entwicklungsländern. Diese Staaten sind fundamental zwar noch nicht aus den Schwierigkeiten der strukturellen Umschichtung heraus. Man muss sich nur die nach wie vor bestehenden Probleme etwa in Brasilien, Russland, Südafrika oder der Türkei anschauen. Was diese Märkte aber bieten, ist die Hoffnung auf bessere Renditen. Das ist in Zeiten von Negativzinsen ein begehrtes Gut. Andererseits ist es nach wie vor dünnes Eis und daher nicht ungefährlich.

#### AUSTRALIEN HÄNGT EUROPA AB

ASX 200 vs. EURO STOXX 50, Ende 2008 = 100



Quelle: Bloomberg

Insgesamt also keine leichte Situation für den Anleger. Was man bräuchte, sind Börsen, die die Vorteile sowohl der Industrie- als auch der Schwellenländer aufweisen. Sie müssten fundamental gut und stabil sein, gleichzeitig aber das Wachstum und die Entwicklungsphantasie der Schwellenländer aufweisen. Optimal wäre also wieder einmal so etwas wie die "Eierlegende Wollmilchsau". Das klingt unmöglich, ist es aber nicht. Wenn man sich in der Welt umschaut, dann stößt man geographisch ganz weit weg auf einen Markt, der diese Kriterien aufweist, ihnen zumindest nahekommt.

Das ist Australien. Es gehört – trotz einer Bevölkerung von nur 23 Mio. – zu den zwölf größten Industrienationen der Welt. Sein Pro-Kopf-Einkommen ist etwa so groß wie das Deutschlands oder Dänemarks. Es hat aber nicht den Wachstumspessimismus und die gesellschaftlichen Verkrustungen der Industrieländer. Das liegt daran, dass es umgeben ist von vielen Schwellenländern der Wachstumsregion Südostasien. Es profitiert damit von der Entwicklungsphantasie dieser Staaten. Es ist Industrie- und Schwellenland zugleich.

»Australien kombiniert  
die Vorteile beider Welten.  
Es ist Industrie- und  
Entwicklungsland zugleich.«

Unabhängig davon weist Australien für den Anleger in fundamentaler Hinsicht eine Reihe von Pluspunkten auf.

- Es hat eine stabile Wirtschaft mit Wachstumsraten von um die 3 % p. a. Das ist mehr als der Durchschnitt der Industrieländer. Seit 25 Jahren hatte es keine Rezession, auch nicht in der großen Finanzkrise 2008/2009. Die Arbeitsproduktivität liegt rund 10 % über dem Industrieländerdurchschnitt.
- Es hat keine demografischen Probleme. Seine Bevölkerung gehört mit einer Zunahme von 1,7 % pro Jahr nach Luxemburg und Israel zu den am schnellsten wachsenden in der OECD.
- Es ist nicht nur von der Industrie abhängig, sondern hat bedeutende Rohstoffvorkommen. Dazu gehören Kohle und Erze, aber auch Gold und die inzwischen so wichtigen Seltenen Metalle. Wenn sich die Rohstoffmärkte wieder erholen, wird Australien überdurchschnittlich davon profitieren.
- Die Struktur der Wirtschaft ist gesund. Australien ist eine der freiesten Marktwirtschaften der Welt. Die Investitionsquote liegt über 25 %. Die privaten Haushalte sind konsumfreudig (allerdings auf Kosten einer hohen Konsumentenverschuldung). Die ausländischen Direktinvestitionen sind hoch. 2014 gab es Zuflüsse von USD 52 Mrd. bei praktisch keinen Abflüssen.

## Australien: Das Beste aus zwei Börsenwelten

31. August 2016

- Auch in monetärer Hinsicht ist Australien in Ordnung. Die Inflation hält sich in Grenzen (derzeit 2,1 %). Eine Deflationsgefahr besteht nicht. Die Staatsverschuldung beläuft sich auf gerade einmal 40 %. Das öffentliche Defizit beträgt 2,6 %. Negative Zinsen gibt es nicht. Der Leitzins der Reserve Bank of Australia liegt bei 1,5 %. Die Rendite 10-jähriger Staatsanleihen ist mit derzeit 1,9 % höher als die in den USA.
- Australien hat viele attraktive große Unternehmen, die weltweit operativ und erfolgreich sind. Jeder kennt die Rohstoffkonzerne BHP Billiton oder Rio Tinto. Mondelez International ist einer der weltgrößten Lebensmittelhersteller. Macquarie ist ein führendes Infrastrukturhaus.

Freilich ist auch Australien nicht das Wunderland, wo alles gut ist. Das große Problem ist das Defizit in der Leistungsbilanz. Es hält sich schon seit Jahren hartnäckig bei rund 4 %. Das ist ein Zeichen, dass das Land mit seinem hohen Konsum und den hohen Investitionen über seine Verhältnisse lebt. Es belastet den Wechselkurs. Lange Zeit hatte sich der Australische Dollar stark abgewertet. Erst in den letzten Jahren hat er sich stabilisiert.

Es gibt aber auch andere Schwachpunkte. Die Preise für Häuser und Grundstücke sind in den letzten Jahren erheblich gestiegen. Manch einer spricht von einer Blase, die in sich zusammenfallen kann. Australien ist wenig umweltbewusst. Die Treibhausemissionen sind höher als in anderen Industriestaaten. Die Arbeitslosigkeit ist mit derzeit 5,9 % relativ hoch. Politisch hatte es in der Vergangenheit viele Regierungswechsel.

## Für den Anleger

Der Australische Aktienindex ASX 200 hat sich im Aufschwung nach der Finanzkrise 2008 deutlich besser als der EURO STOXX 50 entwickelt (siehe Grafik). Wenn die Börsen der Schwellen- und Entwicklungsländer im kommenden Jahr zu Rennern avancieren sollten, dann könnte Australien eine gute Mischung sein, die von der Aufwärtsentwicklung profitiert, gleichzeitig aber nicht so schwankungsanfällig und riskant ist. Allerdings sollte man auch hier nicht alles auf eine Karte setzen. Zudem muss man die Risiken des Wechselkurses im Auge haben.

Anmerkungen oder Anregungen? Ich freue mich auf den Dialog mit Ihnen: [martin.huefner@assenagon.com](mailto:martin.huefner@assenagon.com).  
Weitere Informationen über Assenagon und unsere Publikationen finden Sie auch auf [www.assenagon.com](http://www.assenagon.com).

Assenagon Asset Management S.A., Zweigniederlassung München, Prannerstraße 8, 80333 München, Deutschland

## Rechtliche Hinweise

Dieses Dokument dient ausschließlich Informationszwecken und beinhaltet keine vertraglichen oder sonstigen Verpflichtungen. Es ist nicht als Angebot oder Verkauf einer Beteiligung an einem von Assenagon verwalteten Fonds zu verstehen. Alle Informationen in dieser Darstellung beruhen auf sorgfältig ausgewählten Quellen, die für zuverlässig erachtet wurden. Dennoch können die Assenagon S.A., Luxemburg, die Assenagon Asset Management S.A., Luxemburg und ihre Zweigniederlassung sowie die Assenagon Schweiz GmbH und die Assenagon GmbH, München (zusammen im Folgenden "Assenagon-Gruppe" genannt) trotz sorgfältiger Zusammenstellung der Informationen u.a. keine Gewähr oder Garantie für deren Richtigkeit, Vollständigkeit, Genauigkeit, Aktualität oder Verfügbarkeit übernehmen. Diese Informationen stellen rechtlich eine Werbemitteilung dar, die nicht allen gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen und Anlagestrategieempfehlungen genügen und unterliegen nicht einem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung von Anlageempfehlungen und Anlagestrategieempfehlungen. Alle Meinungsäußerungen geben nur die Einschätzung des Verfassers wieder, die nicht notwendigerweise der Meinung der Assenagon-Gruppe entspricht. Empfehlungen und Prognosen stellen unverbindliche Werturteile zum Zeitpunkt der Erstellung dieser Darstellung dar. Diese können sich abhängig von wirtschaftlichen, politischen und rechtlichen Rahmenbedingungen jederzeit ändern. Der Autor behält sich deshalb ausdrücklich vor, in der Darstellung geäußerte Meinungen jederzeit und ohne Vorankündigung zu ändern. Jedwede Haftung und Gewähr aus dieser Darstellung wird vollständig ausgeschlossen. Die Informationen in dieser Darstellung wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit luxemburgischem und deutschem Recht geprüft. Die vorstehenden Informationen richten sich nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- bzw. Geschäftssitz einer Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht. Natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer Rechtsordnung unterliegt, sollten sich über derartige Beschränkungen informieren und diese entsprechend beachten. Insbesondere richten sich die in dieser Darstellung enthaltenen Informationen nicht an Staatsbürger des Vereinigten Königreichs (ausgenommen Personen, die unter Ausnahmeregelungen nach der Financial Services and Markets Act 2000 (Financial Promotions) Order 2005 (die "Verordnung") fallen, wobei zu den relevanten Ausnahmeregelungen der Verordnung Artikel 49 der Verordnung (hochvermögende Unternehmen – High Net Worth Companies) zählt). Die Informationen in diesem Dokument sind weiterhin nicht für Gebietsansässige der Vereinigten Staaten oder andere Personen bestimmt, die als "US-Personen" im Sinne von Rule 902 in Regulation S des US Securities Act von 1933 in der jeweils geltenden Fassung gelten. Keine US-amerikanische Wertpapieraufsichtsbehörde oder sonstige Aufsichtsbehörde auf Bundes- oder bundesstaatlicher Ebene hat die Richtigkeit oder Angemessenheit dieses Dokuments oder sonstiger Informationen, die den Anlegern ausgehändigt oder zur Verfügung gestellt wurden, bestätigt. Jede gegenteilige Äußerung stellt einen Straftatbestand dar. Diese Darstellung stellt weder ein öffentliches Angebot noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes zum Erwerb von Wertpapieren, Fondsanteilen oder Finanzinstrumenten dar. Eine Investitionsentscheidung bezüglich irgendwelcher Wertpapiere, Fondsanteile oder Finanzinstrumente sollte auf Grundlage der einschlägigen Verkaufsdokumente (wie z. B. Prospekt und wesentliche Anlegerinformationen, welche in deutscher Sprache am Sitz der Assenagon Asset Management S.A. oder unter [www.assenagon.com](http://www.assenagon.com) erhältlich sind) erfolgen und auf keinen Fall auf der Grundlage dieser Darstellung. Die in dieser Darstellung aufgeführten Inhalte können für bestimmte Investoren ungeeignet oder nicht anwendbar sein. Sie dienen daher lediglich der eigenverantwortlichen Informationsversorgung und Informationsbereitstellung und können eine individuelle Beratung nicht ersetzen. Die steuerlichen Hinweise in dieser Darstellung sind nicht darauf gerichtet, verbindlichen steuerlichen Rechtsrat zu erteilen. Sie können eine einzelfallbezogene Beratung durch einen Steuerberater nicht ersetzen. Die Assenagon-Gruppe kann andere Publikationen veröffentlicht haben, die den in dieser Darstellung vorgestellten Informationen widersprechen oder zu anderen Schlussfolgerungen gelangen. Diese Publikationen spiegeln dann andere Annahmen, Meinungen und Analysemethoden wider. Dargestellte Wertentwicklungen der Vergangenheit können nicht als Maßstab oder Garantie für eine zukünftige Wertentwicklung herangezogen werden. Eine zukünftige Wertentwicklung wird weder ausdrücklich noch implizit garantiert oder zugesagt. Dieses Dokument ist nur für den Gebrauch der Personen bestimmt, an welche es gerichtet ist und darf nicht von anderen Personen verwendet werden. Der Inhalt dieses Dokuments ist geschützt und darf ohne die vorherige schriftliche Genehmigung der Assenagon-Gruppe weder kopiert noch weitergegeben, veröffentlicht, übernommen oder für andere Zwecke, in welcher Form auch immer, verwendet werden. Informationen in E-Mails sind vertraulich und ausschließlich für den Adressaten bestimmt. Jeglicher Zugriff auf E-Mails durch andere Personen als den Adressaten ist untersagt. Es kann nicht garantiert werden, dass E-Mail-Übertragungen sicher und frei von Fehlern erfolgen. Sofern Teile oder einzelne Formulierungen dieses Haftungsausschlusses der geltenden Rechtslage nicht, nicht mehr oder nicht vollständig entsprechen, bleiben die übrigen Teile in ihrem Inhalt und ihrer Gültigkeit unberührt.